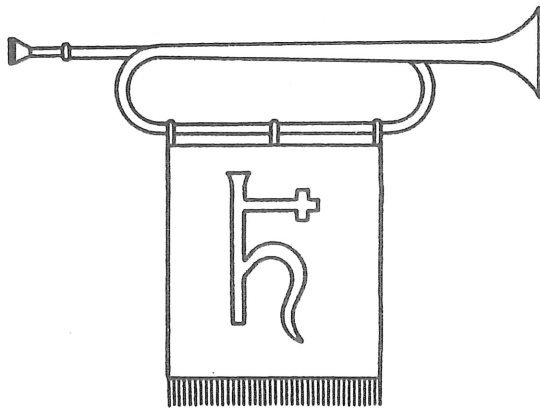


MUSIKGESELLSCHAFT REUTIGEN



”Musig-Zitig”

MUSIKGESELLSCHAFT REUTIGEN

Redaktion: Verena Mani Jeannette Kernen
 Kreuzwegstrasse Hübeli
 3647 Reutigen 3647 Reutigen

Offizielles Organ der Musikgesellschaft Reutigen

5. Jahrgang Nr. 8 Februar 1985

Liebe Musikfreunde

Die Musikgesellschaft Reutigen wird am 9./10. und 16. Februar 1985 mit Konzert und Theater ihren Hauptanlass in diesem Winter durchführen.

Unsere Theatergruppe hat das Lustspiel in 3 Akten von Adolf Schaer-Ris, bearbeitet von Rudolf Stalder, einstudiert. Am 9. Februar 1985 können Sie anschliessend an Konzert und Theater zu den Klängen der Ländlerkapelle Bärnerland, Interlaken das Tanzbein schwingen. Am 10. und 16. Februar findet kein Tanz statt, dafür wird die Jugendmusik Wimmis-Reutigen jeweils das Konzert eröffnen.

Sie, werte Musikfreunde und Passivmitglieder sind herzlich eingeladen an einem dieser drei Daten unsere Aufführungen zu besuchen.

Wir hoffen, Sie an einem oder mehreren unserer Anlässe begrüßen zu dürfen und verbleiben bis dahin

mit kameradschaftlichen Grüßen
MUSIKGESELLSCHAFT REUTIGEN
Der Präsident
H. Kernen

HAUPTVERSAMMLUNG

Am 11. Januar 1985 konnte der Präsident H. Kernen im Restaurant Tell, Reutigen 28 Aktivmitglieder zur jährlichen Hauptversammlung begrüßen. Traktandenliste, Protokoll und Jahresrechnung wurden von der Versammlung diskussionslos gutgeheissen. Der vom Präsidenten vorgelesene Jahresbericht, liess das Musikjahr 1984 noch einmal Revue passieren. Unter Mutationen waren 4 Austritte zu genehmigen. Als Ersatz für den verstorbenen Jakob Schneeberger wurde Rudolf Hunziker neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt. Der übrige Vorstand wurde bestätigt. Ebenfalls wiedergewählt wurde der musikalische Leiter A. Baur. Christian Spring ersetzt Rudolf Hunziker neu in der Musikkommission. Als neue Rechnungsrevisorin wurde Jeannette Kernen gewählt und als Ersatz-Rechnungsrevisor Hans-Rudolf Krebs. Für 100 % Probenbesuch konnten Krebs Martin, Aegerter Irene und Lörtscher Daniel geehrt werden. Mehr als 95 % der insgesamt 91 Uebungen und Auftritte besuchten Bütschi Walter, Hunziker Rudolf, Baur Armin, Mani Fritz und Zimmermann Alfred. Das Tätigkeitsprogramm wurde ohne grosse Aenderungen angenommen (Siehe Seite 5).

Um 22.40 Uhr konnte der Präsident, mit dem Dank für tatkräftige Mithilfe im vergangenen Vereinsjahr, den geschäftlichen Teil der Versammlung schliessen.

Bei einem kleinen Imbiss und gemütlichem Zusammensitzen fand die Hauptversammlung ihren Abschluss.

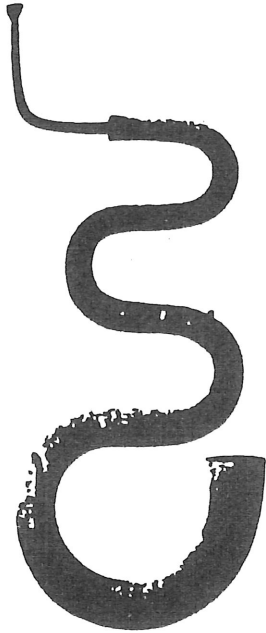


Wir gratulieren

Verena und Fritz Mani-Baur, gratulieren wir zu Ihrem Sohn Alex, der am 27. April 1984 geboren wurde. Wir wünschen der ganzen Familie alles Gute.



Besuch der Blasinstrumentensammlung in Zimmerwald



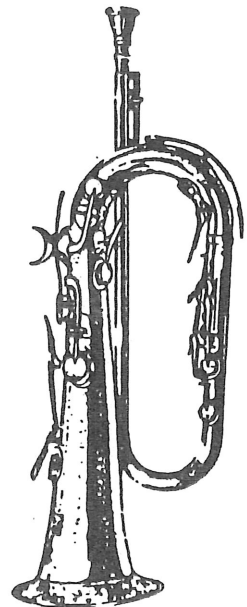
Serpent

Am Samstag, 8. Dezember 1984 sammelte sich eine stattliche Schar Reutigmusikanten, zum Teil mit Gattin und Kindern zu einem Ausflug besonderer Art. Wir wollten uns das Blasinstrumentenmuseum von Karl Burri in Zimmerwald ansehen.

Ein erster Höhepunkt jedoch beschied uns die Natur. Nach einer Fahrt in dichtem Nebel durchs Stockental und hinauf nach Riggisberg gelangten wir am Längenberg in den herrlichsten Sonnenschein. Eine prächtige Aussicht über ein wallendes Nebelmeer bot sich uns, so dass Stimmen des Entzückens und Staunen laut wurden.

Kaum hatten wir jedoch mit dem Besitzer Karl Burri sein Museum betreten, ging das Staunen gleich weiter und nahm kein Ende.

Karl Burri spielte auf Muscheln und Tierhörnern, den wohl ersten "Blasinstrumenten". Anhand seiner Sammlung dokumentierte er die Entwicklung der Blasmusikgeschichte. Viele Instrumente blies er uns vor. So auch den hölzernen Basszink, genannt Serpent (Schlange). Von grossem Interesse waren die Trompeten mit den verschiedenen Mechanismen zur Vertiefung des Tones.



All diese Instrumente zeugen von einem starken Erfindergeist im letzten Jahrhundert. Wer kennt denn heute noch Instrumente wie die Ophikleide, oder das Sarrusophon? Auch die Familien der Holzblasinstrumente (Flöten, Klarinetten, Oboen, Fagotte) sind in ihrer Entwicklung gut dokumentiert. Der Sammler Karl Burri verstand es vortrefflich mit Worten und Tönen uns alles näher zu bringen. Staunend standen wir neben dem grössten je gebauten Saxophon. (Beinahe ein Heugebläse.) Auch die alte Blasinstrumentenwerkstatt rief in uns grosses Staunen hervor.

Bei einem Kaffee und einem Gespräch mit Karl Burri fand der lehrreiche Nachmittag seinen Abschluss.



TAETIGKEITSPROGRAMM

9./10. Februar	Konzert und Theater
16. Februar	Konzert und Theater
7. April	Osterständchen
9. Juni	Kreismusiktag
15. Juni	Sommernachtsfest mit dem Rondos-Sextett
17. Juni - 25. Juli	Musikferien
ev. 28. Juli	Längenbergpredigt
1. August	Mithilfe Bundesfeier
9. August ev.	Platzkonzert mit Chören
16. August	
ev. 16. November	Passivabend

PANGSION ALPENRUEH

Mit diesem lustigen Dreiakter von Adolf Schaer-Ris, versuchen unsere Theaterleute dem Konzert- und Theaterbesucher wiederum gute Unterhaltung zu bieten.

Seitdem die "PangSION Alpenrueh" im Dorf "Stotzigenacker" gebaut wurde, herrscht hier in der Nachbarschaft Unzufriedenheit. Neid, Missgunst und Eifersucht verbessern die missliche Lage gar nicht. Dass man die Leute so nehmen muss, wie sie sind, muss ihnen ein Feriengast beibringen. Mit viel Humor und Schalkhaftigkeit zeigt das Spiel schlussendlich wie Charme, Ueberlegenheit und gesunder Menschenverstand alte Prozesshändel und missleitete Liebesgeschichten der Männer, aufs richtige Geleise führen.

Melchior Schild, "Menk"

Wirt zur Alpenrueh

seine Mutter

Marie, Kellnerin

Suzanne Rollier, eine Genferin

Herr von Meienstock

Notar Schaffroth

Bänz Spitzewegerich, Bauer

Martin Krebs

Lydia Aegerter

Jeannette Kernen

Therese Baur

Hans-Rudolf Krebs

Christian Spring

Fritz Mani

Regie Hildi Krummenacher, Zwieselberg

Die Musikgesellschaft wünscht allen Zuschauern vergnügliche zwei Stunden.

EHRUNGEN

Am 4. November 1984 wurden an der Delegiertenversammlung des Bernischen Kantonalen Musikverbandes (BKMV) zwei unserer Aktivmitglieder zu Veteranen ernannt. Es sind dies:

Zum Kantonalen Ehrenveteranen
(50 Jahre Aktivmitglied)
BAUR ARMIN

Zum Eidgenössischen Veteranen
(35 Jahre Aktivmitglied)
KERNEN HULDREICH

Am Kantonalen Musikfest in Lyss wurde unser Aktivmitglied **KREBS RUDOLF** zum Veteranen des Bernischen Kantonalen Musikverbandes ernannt (30 Jahre Aktivmitglied).

Allen drei Veteranen gratulieren wir hier nochmals herzlich und wünschen Ihnen weiterhin viel Freude an der Musik.

An der Hauptversammlung konnte **KREBS MARTIN** für 25 Jahre Aktivmitgliedschaft zum Ehrenmitglied der Musikgesellschaft Reutigen ernannt werden. Er wird anlässlich des Konzertes offiziell geehrt.

Wir gedenken

Jakob Schneeberger

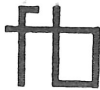
Aktivmitglied der Musikgesellschaft Reutigen
Kantonaler und eidg. Veteran

Im Alter von erst 54 Jahren ist unser lieber Musikkamerad Jakob Schneeberger durch einen tragischen Unfall von uns gegangen. Während 37 Jahren hielt er unserer Musikgesellschaft als Eshornist die Treue. Sein Hobby "Musik" liebte er überalles. Oft unterbrach er sogar seine Ferien um an den Uebungen teilzunehmen. Wir verlieren in ihm nicht nur einen guten Musikanten sondern auch ein einsetzungsfreudiges Mitglied sowie einen geselligen und gemütlichen Kameraden, der etliche Jahre der Musikgesellschaft als Vorstandsmitglied gedient hat.

H. SPRING
SPORT MINERALIEN

Hinterdorf
3647 Reutigen
Tel. 033 57 18 35

Landmaschinen aller Art
Eisenwaren + Werkzeuge
Sanitäre + Heiz. Installationen



Fritz Burger
3647 Reutigen
Tel. 033 57 11 25



Garage
Erwin Vonlanthen

Reparaturen	Hani,
An- und Verkauf von	3647 Reutigen
Neu- und Occasionswagen	Telefon G 03357 2346
aller Marken	Telefon P 03357 2316